

Kapitel

**Antrag an die außerordentliche Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2018
in Hirschaid**

Initiator*innen: Hans Schmidt (KV Bad Tölz/Wolfratshausen)

Titel: **K2-680-2: Bayern - Land der Chancen für alle**

Von Zeile 679 bis 680 einfügen:

mehr Raum für eigene Entscheidungen und weniger Hineinregieren durch die Staatsregierung über eine „Politik des goldenen Zügels“.

Dies muss auch für die Entscheidung über verkehrsberuhigende Maßnahmen für innerörtliche Staatsstraßen gelten.

Begründung

Bisher entscheidet das Landratsamt bzw. das Innenministerium, ob auf innerörtlichen Staatsstraßen verkehrsberuhigende Maßnahmen ergriffen werden dürfen. Die Verantwortlichen vor Ort sollten über ihre Belange selbst entscheiden können.